



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
 1014 Wien, Postfach 100

Zahl: 112 079/3-I/7/85

Wien, am 23. August 1985

Bei Beantwortung bitte angeben

Betr.: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz geändert wird (10. Novelle zum GSVG);

Begutachtung

AM 1 GESETZENTWÜ 55 -GE/9 85

Datum: 29. AUG. 1985

Verteilt 2.9.85 Kenz

An das

Präsidium des Nationalrates

1010 Wien
 =====

Das Bundesministerium für Inneres beeckt sich, anbei 25 Abzüge seiner Stellungnahme zu dem vom Bundesministerium für soziale Verwaltung mit Rundschreiben vom 9. Juli 1985, Zl. 20 548/3-16/1985, versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz geändert wird (10. Novelle zum GSVG), mit der Bitte um Kenntnisnahme zu übermitteln.

25 Beilagen

Für den Bundesminister
 i.V. MinRat BRENNIG

**Für die Richtigkeit
 der Ausfertigung:**

H. Mitterer



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
 1014 Wien, Postfach 100

1014 Wien, am 22. August 1932

Zahl: 102 579/3-I/7/2
Bei Beantwortung bitte angeben

Frage: Intrum eines Bundesgesetzes, mit dem das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz geändert wird (10. Novelle zum GSVG); Begutachtung

An das

Bundesministerium für
 soziale Verwaltung

1010 11 0 2
 =====

zu 21. 20. 548/3-16/1985 vom 9. Juli 1932

Das Bundesministerium für Inneres bekennt sich zu obzit. Note mitzuteilen, daß von seinem Standpunkt gegen den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz geändert wird (10. Novelle zum GSVG), keine Bedenken bestehen.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden u. e. dem Präsidium des Nationalrates übermittelt.

Für den Bundesminister

i. V. Minrat BRENNIG

**Für die Richtigkeit
 der Ausfertigung:**

Schmidler

